

Informationen zum Datenschutz des Ski-Club Sundern e.V.

gem. Art. 13 Abs. 1 und 2 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

1. Verantwortlicher für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Verantwortlicher im Sinne des Gesetzes ist gemeinsam der geschäftsführende Vorstand des Vereins, vertreten durch den 1. Vorsitzenden und dessen Vertreter. Aufgrund der Struktur des Vereins ist die Bestellung eines betrieblichen Datenschutzbeauftragten nicht erforderlich. Der Vorstand wacht gemeinsam über die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben zum Datenschutz.

2. Zweck der Verarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses (Verwaltung, Beitragseinzug, Kurs- und Sportbetrieb), dies entspricht dem satzungsgemäßen Vereinsziel.

3. Rechtsgrundlagen der Datenerhebung

Rechtsgrundlage für die Erhebung von personenbezogenen Daten ist das sich durch die Mitgliedschaft ergebende Rechtsverhältnis (Vertrag) gemäß Artikel 6 Absatz 1 lit. f) der Datenschutz-Grundverordnung. Eine über das Vereinsziel hinausgehende Verarbeitung (Öffentlichkeitsarbeit) folgt dem berechtigten Interesse des Vereins und der Allgemeinheit.

4. Datenquelle

Personenbezogene Daten werden direkt vom Mitglied bei Aufnahme und während der Mitgliedschaft erhoben. Stehen für den Vereinszweck relevante Datenkategorien aus öffentlichen, offiziellen Quellen (z. B. Wettkampfergebnisse anderer Sportvereine oder Dachverbände) zur Verfügung können diese ebenfalls verwendet werden.

5. Weitergabe von Daten

Zu den Empfängern von statistischen und personenbezogenen Daten gehören regelmäßig der Landessportbund, der Westdeutsche Skiverband und die örtliche Presse. Innerhalb des Vereins erfolgt eine Weitergabe von Mitgliederdaten an die Funktionäre und an entsprechend vom Vorstand beauftragte Personen. Durch den Verein werden auf der Homepage Daten und Fotos von Betroffenen veröffentlicht, soweit dies dem Interesse des Vereins dient und keine berechtigten Interessen der Betroffenen verletzt werden.

6. Übertragung von Daten in Drittländer

Eine Speicherung von personenbezogenen Daten außerhalb der Bundesrepublik Deutschland findet nicht statt. Eine Garantie zur Datensicherheit kann vom Verein nicht erteilt werden.

7. Löschung von Daten

Mitgliederdaten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert. Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden sie gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen weitere zehn Jahre vorgehalten und danach gelöscht. Bestimmte Datenkategorien werden für den Zweck einer Vereinschronik gesondert gespeichert, dazu zählen Name, Vorname, Mannschaftszugehörigkeit und sportliche Erfolge

und Ereignisse, an denen die betroffene Person mitgewirkt hat. Diese Speicherung liegt im besonderen Interesse des Vereins und der Allgemeinheit an einer zeitgeschichtlichen Dokumentation.

8. Rechte der Mitglieder

Betroffene Personen verfügen durch die DS-GVO in Bezug auf ihre vom Verein verarbeiteten personenbezogenen Daten über die nachstehend benannten Rechte. Die DS-GVO bindet diese teilweise an besondere Voraussetzungen, im Einzelfall sollte die gesetzliche Bestimmung im Vorfeld geprüft werden.

- Recht auf Auskunft (z. B. über Art, Umfang, Kategorien, Weitergabe, ...) nach Artikel 15 DS-GVO
- Recht auf Berichtigung von falschen oder unvollständigen Daten nach Artikel 16 DS-GVO
- Recht auf Löschung nach Artikel 17 DS-GVO (Artikel enthält Voraussetzungen)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO (Artikel enthält Voraussetzungen)
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DS-GVO
- Recht auf Widerspruch nach Artikel 21 DS-GVO (Artikel enthält Voraussetzungen)
- Recht auf Beschwerde bei der Datenschutzaufsicht
- Recht auf jederzeitigen Widerruf einer Einwilligung (Artikel enthält Voraussetzungen)

9. Veröffentlichung der Daten auf den Internetpräsenzen des Ski-Club Sundern e.V. sowie der Presse

Für eine Veröffentlichung auf den Internetpräsenzen des Ski-Club Sundern e.V. sowie in Presseveröffentlichungen im Auftrag des Ski-Club Sundern e.V. verwendete Daten:

- Name, Vorname
- Foto- und Filmaufnahmen
- Sonstige Daten (Mannschaftszugehörigkeit, Ereignisse, gesondert freigegebene Daten)

Der Vereinsvorstand weist darauf hin, dass ausreichende technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Datenschutzes getroffen wurden. Dennoch kann bei einer Veröffentlichung von personenbezogenen Mitgliederdaten ein umfassender Datenschutz nicht garantiert werden. Daher nimmt das Vereinsmitglied die Risiken für eine eventuelle Persönlichkeitsrechtsverletzung zur Kenntnis und ist sich bewusst, dass:

- die personenbezogenen Daten auch in Staaten abrufbar sind, die keine der Bundesrepublik Deutschland vergleichbaren Datenschutzbestimmungen kennen,
- die Vertraulichkeit, die Unverletzlichkeit, die Echtheit und die Verfügbarkeit der personenbezogenen Daten nicht garantiert ist.

Das Vereinsmitglied trifft die Entscheidung zur Veröffentlichung seiner Daten freiwillig und kann seine Einwilligung gegenüber dem Vereinsvorstand jederzeit widerrufen.